

DIE IDEE - EL QUSEIR CHARTA zum Schutz der Korallenriffe

Wagt man an einem Korallenriff einen Blick unter die Wasseroberfläche, eröffnet sich augenblicklich eine faszinierende, andere Welt mit einzigartigen, bunten Lebensformen. Korallenriffe beherbergen jedoch nicht nur eine mannigfaltige Artenzahl, die ganze Regionen ernähren kann – in ihrem Umfeld dienen sie auch als Küstenschutz vor Flutwellen, oder dem Abtragen des Sandstrands.



Wie vielerorts hat auch im Roten Meer in Ägypten der Tauch- und Schnorcheltourismus seit den 80er Jahren einen enormen Zuwachs erlebt, und nicht nur durch den direkten Einfluss der Touristen einschneidende Veränderungen mit sich gebracht. Indirekte Einflüsse, wie Überfischung, oder der Bau von Hotelanlagen, die für die Entstehung eines Sandstrandes ganze Rifffteile sprengen, sind heute leider keine Seltenheit mehr.

Das Tauchsport-Unternehmen [SUBEX](#), das sich seit Jahren für den Schutz der Korallenriffe im Roten Meer engagiert, lud im Dezember 2005 in El Quseir in Ägypten zu einem Symposium ein.

Erstmalig traf sich ein Gremium mit Vertretern aus der ägyptischen Regierung, Umweltschutz, Wissenschaft, Tourismus, Medien und Tauchsportverbänden, um ein Zeichen zum Schutz der Korallenriffe zu setzen. Es wurde gemeinsam eine Erklärung erarbeitet, die nach ihrem Entstehungsort als "**EL QUSEIR CHARTA**" benannt wurde.

Mit der freiwilligen Unterschrift der **EL QUSEIR CHARTA** dokumentiert der Unterzeichner seine Mitverantwortung am Lebensraum Meer und verpflichtet sich aktiv, die Korallenriffe für sich und künftige Generation zu erhalten.

[Jeder einzelne ist aufgefordert, sich für die wunderbare Korallenwelt einzusetzen!](#)

**Eine Initiative von
Johann Vifian
und den Mitbegründern**

